

Lehrerinnen und Lehrer Glarus (LGL)

Protokoll der Vorstandssitzung vom 23. April 2007

Ort: Hotel Glarnerhof, Glarus
Beginn: 17.15 Uhr
Schluss: 19.40 Uhr
Vorsitz: Marie-Hélène Stäger

Traktandum 1: Begrüssung, Protokoll

Änderung Protokoll vom 19. März 2007:

Traktandum 4:

GLTS: Ruedi Schmid **wird** neuer Präsident des SVSS

Das Protokoll vom 19. März 2007 wird genehmigt.

Traktandum 2: Mitteilungen der Präsidentin

Allgemeine Mitteilungen

- SPK – 9. Mai 2007
 - o Referat von Irene Zweifel zum Thema „Stark ohne Gewalt“.
 - o Rechnung
 - o Anfrage eines Mitgliedes: Ist für die Dauer der Oberschule eine Verlängerung geplant?
 - Jürg Jucker holt sich Meinungen bei den OS-Lehrkräften ein.
 - o Der LGL bringt den Teilnehmern Unterlagen für einen Kurs von P. Hofmann zum Thema „Stellenabbau“ mit.
- Behördenschulung, Herbstprogramm: Das vom LGL eingebrachte Thema „Elternmitwirkung“ wird als Idee aufgenommen.
- Das Treffen der Stufenpräsidien mit dem AV wird als gut bewertet. Diese Art Aussprache soll 1xjährlich weitergeführt werden.
- Marie-Hélène Stäger informiert über das Teilprojekt 2011; B4 Schulwesen:
 - o Ursi Schmid ersetzt Jürg Jucker
 - o Es liegt ein erster Entwurf für eine Empfehlung der zukünftigen Schulorganisation vor.
 - o Fortsetzung der Beratungen: 30. April 2007
- Marie-Hélène Stäger informiert über die Jahresversammlung VGSG:
 - o Referat Urs Stauffer (Zentralvorstand) stuft sie als interessant ein.
 - o Rolf Widmer nahm Stellung zur Lohnverordnung. Er bekräftigte, dass es sich um einen Auftrag des Landrates handle, dass man sich an der Privatwirtschaft orientiere, dass das Leistungselement gestärkt werde und dass es sich um keine Sparübung handle. Die verschiedenen Vernehmlassungen beinhalten weitgehende Skepsis.

Lehrerinnen und Lehrer Glarus (LGL)

Traktandum 3: **Schwerpunkte**

LGL-Kantonalkonferenz vom 12. September 2007

- Referat von Anton Strittmatter zum Thema „Gesundheit – Balancieren im Lehrberuf“
- Georges Büchl verhandelt weiter mit dem Kabarett Birkmeyer. Die Beteiligung des DBK wird noch abgewartet.
- Der Pensionskasse wird ein Zeitfenster eingeräumt. Der Versammlung muss Rechenschaft über den Hilfsfond abgelegt werden.
- Marie-Hélène Stäger forscht nach, wer bei der Versammlung des VGSG das Mittagessen bezahlt hat.

Podiumsveranstaltung vom 02. Juni 2007

- Das GH-Ennenda ist von 10- 12 Uhr reserviert (Konzertbestuhlung)
- Einstiegsreferat: Marie-Hélène Stäger fragt im LCH nach.
- Podiumsgespräch: Es werden Persönlichkeiten für Pro und Contra angefragt.
- Eingeladen werden alle LGL-Mitglieder, TeleSO, SO, Fridolin, Radio Zürichsee, ROSLO-Präsidenten, DBK, Landräte, VGSG.
- Auf 1. Mai 2007 wird eine Vorankündigung verfasst.
- Eugen Rusterholz verfasst einen e-mail-Flyer als Einladung.
- Themen
 - o Leistungslohn...
 - o Beurteilungen...
 - o Lohnbänder als Sparmassnahme...

Reorganisation LGL

Nominationen für eine Arbeitsgemeinschaft:

Barbara Schiesser (PGL), Marianne Zahner (HTG), Markus Schwarz (HLG), Mitglieder aus der Sek1 und dem VKGL sind noch vakant.

Traktandum 4: **LCH**

Marie-Hélène Stäger informiert über die letzte ZV-Sitzung. Neu ist die Präsidentenkonferenz alleiniges Führungsgremium.

An der DV vom 9. Juni 2007 in Murten nimmt Regula Keller teil.

Traktandum 5: **Stufen, Kommissionen**

Bulletin	Eugen Rusterholz spricht sich mit Marie-Hélène Stäger über eine Ausgabe zum Podiumsgespräch ab. Eugen Rusterholz demissioniert als Informationsbeauftragter des LGL auf die Jahreskonferenz vom 12. September 2007.
----------	--

Lehrerinnen und Lehrer Glarus (LGL)

Traktandum 6: Varia

Die ÖKK will Werbung machen. Der LGL bietet an, im Bulletin zu inserieren und/oder an der Jahreskonferenz Werbung aufzulegen.

Allen weiteren Vertragspartnern wird derselbe Vorschlag unterbreitet.

Preis für eine ganze Seite: Fr. 400.—

Nächste Vorstandssitzung: Mo. 22. Mai 2007

Mollis, 24. April 2007

Daniel Emmenegger